

II-3592 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1768/J

1982-03-15

A N F R A G E

der Abgeordneten Steinbauer
und Genossen
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend Lage der Kunsthochschulen in Österreich

Bereits zu Beginn des Jahres 1980 hat das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung einen Entwurf eines Bundesgesetzes über die Studien an den Kunsthochschulen künstlerischer Richtung (Kunsthochschul-Studiengesetz - KhStG) zur Begutachtung versandt.

Nach nunmehr fast 2 Jahren ist noch immer keine Regierungsvorlage betreffend ein Kunsthochschul-Studiengesetz dem Nationalrat vorgelegt worden. Diese Versäumnis bewirkt weitgehende Unsicherheit im Bereich der Kunsthochschulen über deren weitere Entwicklung. Darüber hinaus ist festzustellen, daß gerade die österreichischen Kunsthochschulen seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung bei der Vergabe von Planstellen äußerst stiefmütterlich behandelt werden und dies das reibungslose Funktionieren dieser Institutionen bereits in Frage stellt.

Angesichts der prekären Situation der österreichischen Kunsthochschulen stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

- 2 -

A n f r a g e :

1. Wann beabsichtigen Sie das Kunsthochschul-Studiengesetz dem Parlament zur Beschußfassung zuzuleiten?
2. Was sind im einzelnen die Gründe dafür, daß dies bis jetzt noch immer nicht geschehen ist?
3. Welche Maßnahmen gedenken Sie zu setzen, um die unbefriedigende Personalsituation an den österreichischen Kunsthochschulen zu verbessern?